

Markenbotschafter

GREEN BRANDS 2014: Über 50 Marken stellen sich in Österreich dem Validierungsverfahren.



GREEN BRANDS-COO Norbert Lux:
„Für Umsetzung nachhaltiger Ziele“.

Wien. 2012 wurden mit der Auszeichnung „GREEN BRAND“ zum ersten Mal Marken des täglichen Lebens geehrt, die auf das zunehmende Bewusstsein der Bevölkerung für mehr Nachhaltigkeit, Umweltschutz und gesunden Lebensstil reagieren. Mit bis dato über 50 rot-weiß-roten Preisträgern hat sich das internationale Auszeichnungsverfahren – Made in Austria – in der Alpenrepublik bestens etabliert. Jetzt ging der jeweils zweijährige Validierungsprozess, der maßgeblich von SERI und ALLPLAN entwickelt wurde, mit neu zusammengesetzter Jury in die nächste Österreich-Runde.

„Die Nominierungsphase ist in vollem Gange; über 50 Marken befinden sich bereits in der Validierung“, sagt GREEN BRANDS-COO Norbert Lux.

Fair, transparent, nachhaltig

Zur Erinnerung: Für das Validierungsverfahren können Marken sich nicht selbst bewerben, sondern erst nach der Nominierung – etwa durch Marktforschungsstudien, Jury-Mitglieder, Medienpartner im Nachhaltigkeitsbereich sowie bereits ausgezeichnete GREEN BRANDS selbst – am Prozess teilnehmen. Die Validierungsfragen

sind auf der Homepage offengelegt, alle Teilnehmer erhalten die Auswertung detailliert dargestellt. Wird die Benchmark (51%) erreicht, gehen die Unterlagen zur finalen Entscheidung an die Jury.

„Wir sind gespannt, weres diesmal schafft und welche Marken ein zweites Mal erfolgreich bestehen“, so Lux.

Die grünen Neo-Botschafter werden im November ausgezeichnet und im Buch „GREEN BRANDS Austria 2014“ veröffentlicht.

